

Gebündelt auf das Wesentliche

Seit Anfang Juli hat das Bielefelder Kommunikationsunternehmen Agfeo ein neues Systemtelefon im Produktportfolio. Hierbei handelt es sich um das ST 22 IP, welches, wie der FACTS-Test zeigte, ideal für den Arbeitsplatz, aber auch für das Home-Office geeignet ist.



Die Tage, an denen das Telefon nur zum Telefonieren genutzt wurde, sind längst vorbei. Mittlerweile können moderne Systemtelefone in Verbindung mit einem Kommunikationssystem auch andere nützliche Dinge wie etwa das

Öffnen der Haustür oder das Ein- und Ausschalten von Lampen erledigen.

Das Systemtelefon ST 22 hat Agfeo schon länger im Programm. Seit ein paar Wochen ist nun auch die IP-Variante ST 22 IP erhältlich. Entwickelt wurde das neue Agfeo-Telefon als Basisgerät für den Arbeitsplatz. Es ist geeignet für alle Telefonanlagen mit der Agfeo-

System-IP-Anbindung (ASIP). Das ST 22 IP kann auch in Verbindung mit vielen bereits bestehenden Agfeo-Kommunikationssystemen mit LAN-Port betrieben werden. Hierbei benötigt die Agfeo-Telefonanlage eine neue Firmware.

EINFACHE VERBINDUNG

Das ST 22 IP wird einfach über den eigenen IP-Port über das vorhandene Netzwerk mit dem Kommunikationssystem verbunden >

DER FACTS-TEST:
Das Systemtelefon Agfeo ST 22 IP (unten rechts) testeten die Redakteure in Verbindung mit einem extra dafür installierten Kommunikationsnetzwerk.



Technische Daten

Display: 2-zeilig mit Neigungseinstellung

10 Funktionstasten mit Status-LED

Zugriff auf 1000(AS)/5000(ES) Telefonbucheinträge

Clip-Funktion

Funktionstaste: z. B. Haustür sprechen und öffnen

Schalten von externen Geräten und Sicherheitsmeldern

Rufumleitung, Vermittlungsfunktion, Ruf abweisen

Computertelefonie

Headset-Anschluss

Gesprächskostenanzeige und Gebührentrennung

Akustik-Einstellung für Hörer und Mikrofon

Durchsage zu Systemtelefonen

Konferenzschaltung

Zwischen mehreren Verbindungen wechseln

Weitere Funktionen:

Timerfunktion, Terminfunktion, Ruf abweisen, Anklopfen ein/aus, Anruffilter und Anrufschutz, zeitgesteuerte Rufweiterschaltung, externe Gesprächsweiterleitung, Fernabfrage, Heranholen von Rufen anderer Telefone, Internataste, Kanälefunktion und Hotelfunktion, Inkognito, Call-by-Call, Verbindungsliste, Wecken (zum Beispiel Hotel), An-/Abwesenheitstaste, Reservierung einer Leitung

› und gewährleistet so die Systemfunktionalität. Die Programmierung des Telefons ist intuitiv und somit auch von nicht geübten Mitarbeitern leicht vorzunehmen. Der Grund dafür sind die statischen Navigationstasten und die logische Benutzerführung.

PROGRAMMIERBARE TASTEN

Das zweizeilige Multifunktionsdisplay ist sehr übersichtlich und verfügt über eine Neigungseinstellung, um die Anzeige optimal an die Bedürfnisse des Anwenders anzupassen. Zudem stehen zehn frei programmierbare Funktionstasten mit jeweils einer Status-LED für beispielsweise eine Rufumleitung, eine Timer-Steuerung oder eine Türsprechstelle bereit. Darüber hinaus erlaubt das ST 22 IP den Zugriff auf mindestens 1.000 Telefonbucheinträge in der Anlage. Ein eigener Anrufbeantworter ist nicht notwendig, da das neue Agfeo-Systemtelefon diese Funktion von anderen Geräten nutzen kann. Die Freisprecheinrichtung machte im Test einen sehr guten Eindruck: Die integrierten hochwertigen

Lautsprecher sind bestens zum „Lauthören“ geeignet. Klaus Leifeld ■

FAZIT

Mit dem neuen ST 22 IP hat Agfeo ein Systemtelefon im Programm, das mit vielen nützlichen Funktionen ausgestattet ist und sich mit den meisten Agfeo-Telefonanlagen betreiben lässt. Da das ST 22 IP intuitiv zu bedienen ist, wird sich jeder Anwender schnell mit seinem neuen Telefon zurechtfinden können.

Produkt: Agfeo ST 22 IP

Beschreibung: Systemtelefon

Anbieter: Agfeo

Preis: stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest

Kontakt: www.agfeo.de

BEURTEILUNG

Funktionalität: ★★★★★★

Qualität Mikrofon und

Lautsprecher: ★★★★★★

Handhabung: ★★★★★★

Gesamtergebnis: sehr gut